



Technische Information

AB-ZEROPOX® 878

2-K-EP-Versiegelung, wässrig

**Produkt:**

2-Komponenten - Epoxidharz - Versiegelung, pigmentiert
sehr emissionsarm

Eigenschaften:

- geruchsarm bei der Verarbeitung
- wirtschaftlich
- seidenglänzend
- wasserdampfdiffusionsfähig
- abriebfest
- physiologisch unbedenklich nach Aushärtung

Anwendung:

AB-ZEROPOX 878 ist eine sehr emissionsarme, sehr ergiebige Versiegelung für den Schutz von Boden- und Wandflächen. Die sehr gute Haftung auf vielen Untergründen wie z. B. Beton, Estrich, Industrieasphalt, Holz, Magnesit, Anhydrit und auch auf alten Beschichtungen, in Kombination mit den sehr guten chemischen und mechanischen Eigenschaften, sind die Qualitätsmerkmale. **AB-ZEROPOX 878** enthält Wasser, das während der Trocknung entsprechend abgeführt werden muss. Es ist für eine gute Be- und Entlüftung zu sorgen, um die Aushärtung und Filmbildung zu gewährleisten. **AB-ZEROPOX 878** ist eine universelle Profi - Versiegelung.

Hinweis:

Zur Herstellung der Verarbeitungsviskosität kann bis maximal 5 % Wasser eingemischt werden!

Verbrauch:

ca. 200 g/m² je Arbeitsgang (2 - 3 x wird empfohlen / für saugende Untergründe wie Beton, Estriche).

Beständigkeit:

- Salzlösungen
- verdünnte Säuren und Laugen
- Temperatur nass max. 40°C
- Lösemittel (bitte Rückfragen)
- Schmier- und Treibstoffe
- Temperatur trocken kurzzeitig 60°C

Technische Kennwerte:

Mischungsverhältnis A : B	100 : 500 nach Gewicht (1 : 5)
Dichte (23°C)	ca. 1,40 g/cm ³
Volumenfestkörper	ca. 60 %
Viskosität (23°C)	ca. 1200 mPa·s ± 300 (unverdünnt)

Daten zur Verarbeitung:

Verarbeitungszeit (12°C / 23°C / 30°C)	ca. 50 Min. / ca. 40 Min. / ca. 25 Min.
Objekttemperatur	mindestens 12°C bis maximal 30°C
Materialtemperatur	15°C - 25°C
Maximale relative Luftfeuchtigkeit	bei 12°C: 70 % (Taupunktabstand +3°C) bei > 23°C: 80 % (Taupunktabstand +3°C)
Wartezeit bis zur Überarbeitung (zu frühe Überarbeitung führt zu Aushärtungsstörungen der Folgebeschichtung)	12°C: min. 24 Std. max. 7 Tage 23°C: min. 12 Std. max. 5 Tage 30°C: min. 6 Std. max. 3 Tage
Härtung begehbar (12°C / 23°C / 30°C)	48 Stunden / 24 Stunden / 12 Stunden
Härtung mechanisch belastbar (12°C / 23°C / 30°C)	96 Stunden / 48 Stunden / 36 Stunden
Härtung chemisch belastbar (12°C / 23°C / 30°C)	7 Tage / 5 Tage / 4 Tage
Die Angaben sind im Labor ermittelte Richtwerte und keine Spezifikationen	

Lieferformen:

15 kg - Gebinde

Farbtöne:

kieselgrau ca. RAL 7032 (andere Farbtöne auf Anfrage)

- aus rohstoff- und fertigungsbedingten Gründen sind geringe Farbton- / Chargenabweichungen möglich -

Lagerzeit:

12 Monate, kühl und trocken im Originalgebinde bei 15 - 25°C. Vor Frost schützen! Bitte Rücksprache halten.

1. Oberflächenvorbereitung

Vor der Versiegelung wird der Untergrund mit geeigneten Verfahren, wie z. B. abrasiven Diamantschleifen oder Blastrac - Kugelstrahlen vorbereitet, wobei sich beim Kugelstrahlen das Strahlbild mehr oder weniger abzeichnet.

Mindestanforderungen:

- frei von Schlämme, Staub, Öl, Fett und haftungsstörenden Substanzen
- saugfähig
- Mindestabreißfestigkeit 1,5 N/mm² (bei Untergründen mit geringerer Festigkeit bitte Beratung einholen)
- Betonrestfeuchte max. 4 % (Gew.)

Der zu versiegelnde Untergrund muss sach- und fachgerecht ausgeführt sein. Bei Bedarf wird vorab eine Grundierung mit **AB-ZEROPOX 803** (je nach Beschaffenheit der Unterlage) empfohlen. Siehe auch „Allgemeine Vorbereitungs- und Verarbeitungsrichtlinien“ der ABP.

2. Verarbeitung

Die auf mindestens 15°C temperierten Komponenten werden entsprechend dem Mischungsverhältnis mit langsam laufendem Rührwerk (300 - 400 U/min.) ca. 3 Minuten sorgfältig miteinander vermischt, bis eine homogene Mischung vorliegt. Anschließend wird in ein sauberes Gefäß umgetopft und erneut ca. 1 Minute gemischt.

Je nach Anwendung (Wand / Boden) kann zur Einstellung der Verarbeitungsviskosität bis max. 5 % Wasser eingemischt werden (gründlich einröhren!). Gebindeinhalt sofort nach dem Mischen auf der Fläche verteilen. **AB-ZEROPOX 878** mit einem Gummiwischer / Gummirakel auf der zu versiegelnden Fläche gleichmäßig verteilen und mit einer geeigneten Versiegelungswalze sorgfältig nachwalzen. Hierbei sind die Überlappungsbereiche möglichst gering zu halten. Pfützenbildung und zu hohe Auftragsmengen führen zur Rissbildung. **AB-ZEROPOX 878** enthält Wasser, das als Dampf während der Aushärtung durch gute Be- und Entlüftung abgeführt werden muss. In kleinen Räumen muss bereits bei der Ausführung belüftet werden. Die Verarbeitung nur mit der Walze kann zu ungleichmäßigen Auftragsmengen führen, wodurch es zu Schattierungen kommen kann.

Die angegebenen Verarbeitungs- / und Überarbeitungszeiten sind zu beachten, da es andernfalls zu Störungen in der Aushärtung der Einzelschichten kommen kann. Vor, während und nach dem Beschichten ist auf den Taupunkt-abstand (+3°C) zu achten.

3. Systembeispiel

Die folgenden Angaben gelten für Objekt- und Bodentemperaturen von 15 - 23°C. Höhere und niedrigere Temperaturen bedingen Änderungen der Verbräuche pro m².

Versiegelung:

AB-ZEROPOX 878, kieselgrau

Verbrauch: 2 x ca. 200 g/m².

Die Angaben gelten für saugende Untergründe (Beton, Estriche).

Der 1. Arbeitsgang kann mit Zusatz von 5 % Wasser ausgeführt werden.

Wird eine feine Rauigkeit und somit eine verbesserte Rutschhemmung gefordert, so empfehlen wir, einen Zusatz von ca. 2,5 % Geba - Sand oder eine leichte Abstreitung mit Quarzsand, z. B. Ø 0,1 - 0,4 mm. Hierdurch erhöht sich der Verbrauch. Zu beachten ist bei Versiegelungen auf empfindlichen Untergründen, z. B. Gussasphalt, dass eine geringe Schichtdicke nicht porenfrei ist und es bei chemischer Belastung zu "Aufblühungen" kommen kann.

Durch eine professionelle Pflege wird die Lebensdauer von Beschichtungssystemen erhöht.

Hinweis:

Einwirkung von UV - Strahlung führt zu einer Farbtonveränderung.

4. Chemikalienbeständigkeit

Bei unsachgemäßer Handhabung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln kann es zu Farbtonveränderungen kommen. Ebenso bei stark sauren, alkalischen und oxidierenden Chemikalien. Wir empfehlen einen Beständigkeitstest, abgestellt auf die jeweilige Anforderung.

5. Lieferformen

15 kg - Arbeitspackung

2,5 kg Komponente A

12,5 kg Komponente B

6. Schutzmaßnahmen

GISCODE: RE30

Bei der Arbeit geeignete Schutzbrille, Schutzkleidung und Schutzhandschuhe tragen. Für gute Raumbelüftung sorgen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen (Spülflasche aus Apotheke) und einen Arzt konsultieren. Während der Verarbeitung nicht essen, nicht rauchen und nicht mit offener Flamme hantieren. Generell sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern und die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaften zu beachten und einzuhalten.

7. EU-Verordnung („Decopaint-RL“):

Der in der EU-Verordnung 2004/42/EG erlaubte maximale Gehalt an VOC (Kategorie All / j / Typ Wb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 140 g/l (Limit 2010). Dieses Produkt erfüllt die EU-Verordnung 2010.